Freitag, den 22. April 2016 | Nummer 4 | 18. Jahrgang

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:

Wiederitzsch | **Lindenthal** | **Seehausen** | **Plaußig**

Wiederitzscher Seniorenfahrt am 11. Mai 2016

Alle Seniorinnen und Senioren unseres Ortsteiles sind zur **diesjährigen Seniorenfahrt am Mittwoch, dem 11. Mai** herzlich eingeladen.
Abfahrt ist 7:30 Uhr auf dem Hugo-Krone-Platz, die Rückankunft wird ca. 19:00 Uhr sein. Reiseziel ist eine **Inselrundfahrt rund um Potsdam (4-stündige Schifffahrt).**
Im Reisepreis enthalten ist das Kaffeetrinken im Jakobs-Hof in Beelitz.
Unsere Busreise wird in altbewährter Weise auch insbesondere den Älteren und jenen, die schlecht laufen können, die Teilnahme möglich machen.
Der Eigenanteil beträgt wie auch in den letzten Jahren 10 € zuzüglich 10 € für das Mittagessen (= 20 € pro Person) und ist bei der Anmeldung im Bürgeramt Wiederitzsch vom 25. April bis zum 6. Mai 2016 zu den Öffnungszeiten zu entrichten. Telefonische Anmeldungen können nicht angenommen werden. Die Rückerstattung des Unkostenbeitrages wegen Nichtinanspruchnahme (Krankheit u. a.) ist leider nicht möglich.

Andreas Diestel
Ortsvorsteher

AKTUELL

Wiederitzsch

- Aufruf zum Mal- und Zeichenwettbewerb anlässlich des Kinderfestes
- Bibliothek Wiederitzsch: 58 neue Medieneinheiten durch Tombolaerlös
- Grundschule Wiederitzsch errang 1. und 2. Platz beim RB Turnier
- Oberschule Wiederitzsch verteidigt Titel und gewinnt 1000 € Siegprämie
- Kunst- und Heimatverein sucht neue Mitreiter

Lindenthal

- Ortschaftsrat informiert über Schwerpunkte seiner Arbeit
- Einladung zum Dorf- und Kinderfest des Bürgervereins Breitenfeld am 30.04.2016
- Vorankündigung: 140 Jahre Sport in Lindenthal - Jubiläumsfest vom 24. bis 26. Juni 2016

Plaußig

- neue Papierkörbe und eine neue Bank für Plaußig
- Weg durch das Birkenwäldchen wieder begeh- und beradelbar
- 11. Plaußiger Schmettenrennen am 8. Mai

Seehausen

- Neues vom Ortschaftsrat
- Frühjahrsfeuer in Hohenheida war eine runde Sache
- Bürgerverein Hohenheida lädt zum Frühlingsfest am 23. April ein

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch
Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch, Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14 - 18 Uhr
Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an: evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal
Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal, Ortsvorsteher Herr Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751
Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an: hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen
Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen, Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig
Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig, Ortsvorsteherin Frau Ines Richter
Tel.: 0157 73733980, ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteherin: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr in der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein: heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Bundesfreiwilligendienst

- Stellen zu vergeben -

In der Stadt Leipzig, Bauhöfe Wiederitzsch/Lindenthal, Engelsdorf/Mölkau und Liebertwolkwitz/Holzhausen sind Stellen im Bundesfreiwilligendienst ab Juli 2016 zu vergeben. Der Einsatz umfasst vielfältige Tätigkeiten im Umweltschutz.

Voraussetzungen:
Mindestalter: 18 Jahre
Die Dienstzeit kann von 6 bis 12 Monate vereinbart werden.
Die Vergütung erfolgt nach der Festlegung des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben.

Bewerben Sie sich bei uns:
0341 123-5903
Frau Nagler
E-Mail: eva.nagler@leipzig.de

Die Stadtreinigung informiert

Schadstoffmobil im Mai 2016

Datum	Zeit [Uhr]	Standort	Stadtteil
18.05.16	11:45 - 12:30	Seehausener Allee (Feuerwehr)	Seehausen
18.05.16	13:30 - 14:15	Gutsweg (Feuerwehr)	Seehausen (Göbschelwitz)
18.05.16	14:30 - 15:15	Am Anger (Nähe Nr. 58)	Seehausen (Hohenheida)
18.05.16	15:30 - 16:15	Am Ring (Glascontainer)	Seehausen (Gottscheina)
18.05.16	16:30 - 17:15	Plaußiger Dorfstraße (Nähe Kirche)	Plaußig-Portitz
19.05.16	14:30 - 15:15	Klosterneuburger Weg/Kremser Weg	Plaußig-Portitz
19.05.16	15:30 - 16:15	Am langen Teiche	Plaußig-Portitz

Fitness für den Blutkreislauf
Mit Blutspenden in den Frühling!

Am Mittwoch, dem 27. April ruft das DRK zur Blutspende nach Wiederitzsch. Zwischen 16:00 und 19:00 Uhr werden die Spender im DRK-Pflegedienst Wiederitzsch in der Karl-Marx-Str. 5 erwartet.

Der April lockt mit den ersten Sonnenstrahlen und angenehmen Temperaturen viele Menschen zu Aktivitäten im Freien. Warum nicht auch dem Blutkreislauf ein „Fitnessprogramm“ gönnen? Mit einer Blutspende beim DRK hilft jeder Spender nicht nur schwer kranken und verletzten Patienten in seiner Heimatregion. Durch die Neubildung des Blutes nach einer Spende von 500 Millilitern kann ein gesunder Spender, der die Blutspende gut verträgt, auch dem eigenen Organismus etwas Gutes tun.

Der Flüssigkeitsverlust durch eine Blutspende ist sehr schnell wieder ausgeglichen, vor und nach der Spende sollte auf jeden Fall ausreichend getrunken werden. Blutbestandteile wie Leukozyten (weiße Blutzellen), Thrombozyten (Blutplättchen) oder Blutsplasma bilden sich innerhalb weniger Tage nach und „frischen“ den Blutkreislauf auf. Auch die dem Sauerstofftransport im Körper dienenden Erythrozyten (rote Blutzellen, die den roten Blutfarbstoff Hämoglobin enthalten) bilden sich innerhalb von circa zwei Wochen nach. Hierbei werden körpereigene Eisenreserven genutzt.

Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt und gesund sein. Bei der ersten Spende sollte ein Alter von 65 nicht überschritten werden. Bis zum 73. Geburtstag ist derzeit eine Blutspende möglich, vorausgesetzt, der Gesundheitszustand lässt dies zu. Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagesaktuell auf dem Termin geprüft. Bis zu sechsmal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu viermal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden liegen mindestens acht Wochen. Zur Blutspende ist der Personalausweis mitzubringen.

Ortsteil Wiederitzsch

Wiederitzscher Ortschaftsrat

14. Ortschaftsratssitzung am 15. März 2016

Beschluss:

OR 14/22/2016 Bebauungsplan Nr. 35.2 „Neues Messegelände“
- Teil 2 „Dübener Landstraße Nord“, 2. Änderung;
Stadtbezirk Nord, Ortsteil Wiederitzsch;
Satzungsbeschluss (VI-DS-02235)
Anhörung des Ortschaftsrates - Zustimmung

Termine:

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am **17. Mai 2016, um 19 Uhr** im Rathaussaal Wiederitzsch statt. Die Sitzung ist öffentlich. Die genaue Tagesordnung wird im Amtsblatt der Stadt Leipzig und jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekannt gegeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Mal- und Zeichenwettbewerb anlässlich des 27. Wiederitzscher Kinderfestes am 3. Juni 2016

Bitte vormerken: Unser 27. Kinderfest findet am Freitag, dem 3. Juni von 15 bis 18 Uhr auf dem Hugo-Krone-Platz statt.

Auch in diesem Jahr findet wieder ein **Mal- und Zeichenwettbewerb** statt.

Alle Wiederitzscher Kinder, die Wiederitzscher Kindertagesstätten sowie die Grund- und Oberschule Wiederitzsch bis zur 6. Klasse werden hiermit zum Wettbewerb aufgerufen.

Das Thema in diesem Jahr lautet „Wir Kinder der Welt“.

Das lässt sicher viele Möglichkeiten einer zeichnerischen Darstellung zu. Die Arbeiten können bis spätestens **Freitag, den 13.05.2016 um 12:30 Uhr** in der Außenstelle Wiederitzsch, Delitzscher Landstraße 55, in der 1. Etage abgegeben werden. Die Jury wird die schönsten Bilder in den verschiedenen Altersstufen auswählen.

Die prämierten Arbeiten werden zum Eröffnungsprogramm des Kinderfestes am 03.06.2016 um 14:30 Uhr im Neuen Saal ausgezeichnet.

Wichtig!

Alle Arbeiten müssen auf der Rückseite mit Vorname, Nachname, Adresse, Alter und Kindertagesstätte bzw. Schule gekennzeichnet sein.

Andreas Diestel
Ortsvorsteher

Eine gute Information für Wiederitzsch und Lindenthal,

sehr geehrte Damen und Herren,

wie aus der Dienstberatung des Oberbürgermeisters vom 05.04.2016 bekannt gegeben wurde, soll die **Landsberger Brücke**, die im Zuge der Landsberger Straße die Eisenbahngleise am westlichen Rand von Wiederitzsch überspannt, im Rahmen des Mittelfristprogramms Straßen- und Brückenbau durch einen Neubau ersetzt werden.

Zugleich sind der Ausbau der Landsberger Straße zwischen Südtangente und Bahnhofstraße sowie der Ersatzneubau eines Durchlasses an der Landsberger Straße im Verlauf des Gohliser Flurgrenzgrabens vorgesehen.

Die Vorlage zum Bau- und Finanzierungsbeschluss wird Oberbürgermeister Burkhard Jung auf Vorschlag von Baubürgermeisterin Dorothee Dubrau im Mai in die Ratsversammlung bringen.

Die Arbeiten sollen im Februar 2017 beginnen und im August 2018 abgeschlossen werden. Bevor der Abriss des alten Bauwerks startet, wird zunächst eine Behelfsbrücke für Fußgänger und Radfahrer gebaut. Sie steht für acht Monate zur Verfügung. Anschließend kann die neue Brücke genutzt werden.

Im Zuge des Vorhabens sollen die Landberger Straße im Bereich der nördlichen und südlichen Rampe sowie die Einmündungsbereiche der Keplerstraße und der Südtangente ausgebaut werden. Für die erforderliche Trassenführung, die notwendige Neuordnung der Versorgungsleitungen im unterirdischen Bauraum und die Herstellung der erforderlichen Baustellenzufahrten müssen Büsche, Hecken und 54 Straßenbäume, davon 11 mit Vorschädigung, gerodet werden. Zur Kompensation ist u. a. die Pflanzung von 46 standortgerechten Alleebäumen, neun Obstbäumen und Feldgehölzpflanzungen auf einer Fläche von 4.000 qm vorgesehen. Gleichzeitig wird der Durchlass des Zulaufgrabens zur nördlichen Rietzschke, nördlich der Brücke erneuert.

Die Gesamtkosten des Vorhabens betragen 7,3 Millionen Euro. (Auszüge aus der Dienstberatung des OB) Nach der Bestätigung dieser Vorlage durch den Stadtrat im Mai 2016 ist, rein formell, der Weg frei für den Bau dieser Brücke. Da die Kreuzungsvereinbarung (Sperrzeiten der Bahnstrecke) mit der DB eingehalten werden muss, sind auch am Zeitplan keine größeren Verzögerungen zu erwarten. Die Zeit des zähen Ringens, der ständigen Anfragen und des penetranten Kontrollierens für den Bau der Landsberger Brücke hat sich gelohnt! Ohne die Mitwirkung der Ortschaftsräte Wiederitzsch und deren langjährigen Vorsitzenden, Herrn A. Diestel, über mehrere Legislaturperioden hinweg und ohne Unterstützung der Stadträte William Grosser und Claus Müller, die ihre Fraktion von der Notwendigkeit dieser Baumaßnahme überzeugten, wäre keine Stimmenmehrheit im Stadtrat zu Stande gekommen. Ganz besonders bedanke ich mich bei den Mitgliedern meiner Ratsfraktion, der CDU, welche mich über drei Legislaturperioden bei diesem langen und steinigen Weg mit ihrem Engagement für den Neubau dieser Brücke unterstützt haben.

Gerd Heinrich
Stadtrat zu Leipzig
Ortschaftsrat von Wiederitzsch

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln den folgenden Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 22. April bis zum 19. Mai 2016 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche

am 22.04.	Frau Christine Döring	zum 70. Geburtstag
am 24.04.	Frau Jutta Kopsch	zum 90. Geburtstag
am 24.04.	Herrn Hans Kleeberg	zum 80. Geburtstag
am 27.04.	Herrn Klaus-Peter Illgen	zum 70. Geburtstag
am 02.05.	Frau Hannelore Pietschmann	zum 75. Geburtstag
am 04.05.	Herrn Werner Lange	zum 80. Geburtstag
am 04.05.	Frau Barbara Jähne	zum 75. Geburtstag
am 05.05.	Herrn Hans Schwarz	zum 80. Geburtstag
am 07.05.	Frau Sigrid Brückner	zum 80. Geburtstag
am 12.05.	Herrn Hartmut Thaßler	zum 75. Geburtstag
am 17.05.	Frau Marlit Springsguth	zum 75. Geburtstag
am 18.05.	Frau Hannelore Rzehulka	zum 75. Geburtstag
am 18.05.	Herrn Norbert Wolhein	zum 75. Geburtstag

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Sofern keine Auskunftssperre im Bürgeramt beantragt wurde, erfolgt die Gratulation an dieser Stelle zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab dem 100. auch zu jedem folgenden Geburtstag.

Der Ortsvorsteher gratuliert zum 90., 95., und zum 100. sowie folgenden Geburtstagen allen Jubilaren persönlich nach Voranmeldung.

Neues aus der Bibliothek

Seit Anfang April stehen nun alle gekauften Medien aus dem Tombola-Erlös des letzten Herbstfestes, den Benutzern zur Verfügung.
Insgesamt konnten 58 Medieneinheiten gekauft werden. Eine Bestandserweiterung erfolgte zum größten Teil im thematischen Bereich Ideenwelten (z. B. kreatives Gestalten, Handarbeit, Gartengestaltung), aber auch aktuelle Bestseller und die beliebten Märchen DVD‘ s für Kinder konnten somit angeschafft werden.

Passwortumstellung für Ihre Sicherheit!

Ihr neues Passwort muss ab sofort
→ **mindestens 6-stellig sein und**
→ **mindestens einen Kleinbuchstaben UND eine Ziffer enthalten.**

Bitte ändern Sie Ihr Passwort im Konto des Kataloges https://webopac.stadtbibliothek-leipzig.de. Nach der Anmeldung mit Ihrem bisherigen Passwort werden Sie aufgefordert, ein neues Passwort zu vergeben.

Mit dem neuen Passwort können Sie dann wie bisher die Selbstverbuchungs- und Kassenautomaten sowie die Online-Angebote nutzen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an uns.

Ihre Leipziger Städtischen Bibliotheken

LEIPZIGER STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN

Vom 06.05.2016 bis 20.05.2016 ist die Bibliothek Wiederitzsch wegen Urlaub geschlossen.

Gerlinde Naumann
Bibliothekarin

Aus unseren Schulen

1. und 2. Platz der Grundschule Wiederitzsch beim RB Turnier in der Soccerworld

Die Jungen der 1. und 2. Klassen erkämpften sich einen überraschenden und doch sehr verdienten Sieg beim Fußballturnier in der Soccerworld, ausgetragen von RB Leipzig und der Sächsischen Bildungsagentur.
Alle Spiele wurden durch eine super Mannschaftsleistung unserer jüngsten Spieler Anton, Collin, Johannes, Jan-Eric, Eric, Lucas, Matthias, Kilian, Jonas und Ole gewonnen.
In einem verdammt spannenden Finale bezwangen die Jungs die 39. Grundschule Leipzig im Neunmeterschießen mit 5 : 4. Unser Sieg vom letzten Jahr konnte somit wiederholt werden.
Ein herzliches Dankeschön an Frau Uher und Frau Voigt, die uns den ganzen Tag bestens unterstützten.

Einen Tag später kämpften erneut 32 Mannschaften um die begehrte Trophäe des Schülerpokals „Klassenarbeit“ von RB Leipzig. Mit dabei waren die Grundschüler aus Wiederitzsch (3. und 4. Klasse) Ben, Tim, Dave, Felix, Anton, Ricardo, Jonas, Lou, Lino und Benny. Begleitet und gecoacht wurden unsere Schüler auch dieses Jahr von Herrn Scheer, der mit viel Erfahrung und souveräner Trainerarbeit die Schüler unterstützte. Die Jungs zogen mit einer unheimlichen Spielfreude und guter Zielsicherheit überlegen ins Finale ein.
In einem knappen Finale setzte sich die Grundschule Liebertwolkwitz mit 2 : 1 gegen die Grundschule Wiederitzsch durch. Mit einem großartigen 2. Platz der Grundschule Wiederitzsch ging der Schülerfußballcup Leipzig zu Ende, und wir möchten allen Aktiven und Helfern für Ihr Engagement herzlich danken.

Sportliche Grüße

D. Bechstein & Y. Vogt
Sportlehrerinnen

Die Oberschule Wiederitzsch verteidigt ihren Titel beim Sparkassen-Fitness-Siebenkampf 2016 und gewinnt wieder unglaubliche 1000 Euro Siegprämie

Der 23.03.2016 wurde zu einem weiteren Meilenstein in der sportlichen Erfolgsgeschichte der Oberschule Wiederitzsch. Mit dem Gewinn des Sparkassen-Fitness-Siebenkampfes konnten unsere fantastischen Sportlerinnen und Sportler den Erfolg des letzten Jahres wiederholen.
Da eine Titelverteidigung besonders schwierig ist, wurde im Vorfeld intensiv trainiert, und die besten Schülerinnen und Schüler aller Klassenstufen qualifizierten sich für die Schulauswahl. Einige Startplätze waren heiß umkämpft, und somit musste schließlich eine Entscheidung fallen, die sicherlich für alle, die nicht dabei sein konnten, sehr schmerzhaft war. Trotzdem haben auch diese Mädchen und Jungen zum Erfolg beigetragen.
Am Wettkampftag fighteten alle Sportlerinnen und Sportler an jeder Station (Liegestütze, Schlängellauf, Crunch, Medizinballwurf, Ruderergometer, Schlussweitsprung und Seilspringen) bis zur Erschöpfung und wurden dabei von ihren Mannschaftskameraden fantastisch unterstützt.
Nach einer kurzen Pause warteten alle 14 Teams der Oberschulen und Gymnasien auf die Siegerehrung. Zuerst wurden die drei besten Mädchen und Jungen jeder Klassestufe geehrt, wobei unsere Mädels das Unglaubliche schafften und alle Altersklassen gewannen.
Herzliche Glückwünsche an Sina Ebert (5. Klasse), Emma Graupner (6. Klasse), Lea Schöber (7. Klasse), Janina Ipacs (8. Klasse), Alina Seibel (9. Klasse) und Emily Bunge (10. Klasse).
Die Jungen erzielten ebenfalls sehr gute Ergebnisse und erkämpften zwei Titel durch Magnus Glawe (6. Klasse) und Jonathan Jeikowski (10. Klasse). Den 2. Platz belegten Toni Wolf (5. Klasse), Henry Langheim (7. Klasse) und Pascal Kleeberg (8. Klasse) sowie den 3. Platz Kai Rasenberger (9. Klasse).

Nach diesen super Einzelplatzierungen konnte es eigentlich nur einen Gesamtsieger geben, die Oberschule Wiederitzsch.
Mit frenetischem Jubel und großem Stolz nahmen alle Sportlerinnen und Sportler sowie Frau und Herr Roßberg den Gutschein über 1.000 Euro entgegen.

Nochmals herzliche Glückwünsche zu dieser fantastischen Leistung an Sina Ebert, Lara Reumann, Toni Wolf, Marlon Meuche, Emma Graupner, Emely Kretzschmar, Magnus Glawe, Felix Schnurrbusch, Lea Schöber, Jenny Ebert, Henry Langheim, Mario Lu, Janina Ipacs, Janyne Bernhardt, Pascal Kleeberg, Oliver Springsguth, Alina Seibel, Sarah Deistler, Kai Rasenberger, Tom Deistler, Emily Bunge, Vivien Holzweißig, Jonathan Jeikowski und Lucas Balarin!!!!!!!!!

Roßberg
Sportlehrer

Freiwillige Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch

Förderverein übergibt Atemschutzholster

Am 9. Februar 2016 konnten unserer Wehr vier Atemschutzholster vom Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch e. V. übergeben werden. Sie sind mit jeweils zwei Holzkeilen, fünf Türmarkierungsbändern, einer Bandschlinge, einem Karabiner und wechselweise mit einer Rettungsschere oder einem Rettungsmesser ausgestattet. Befestigt sind die Holster am Atemschutzgerät. Somit hat man diese praktischen Werkzeuge im Einsatz jederzeit griffbereit.
Mit den Holzkeilen lassen sich Fenster oder Türen offen halten. Mit den Türmarkierungsbändern werden bereits abgesuchte Räume für nachrückende Kräfte markiert. Mit der Bandschlinge und dem Karabiner lassen sich unter anderem verletzte Personen schnell aus dem Gefahrenbereich retten oder Schläuche, Strahlrohre oder andere Gegenstände befestigen. Die Schere respektive das Messer schneidet fast alles, damit lassen sich Kabel, Leinen, Gurte oder auch Kleidungsstücke durchtrennen.
Vielen Dank an das Wiederitzscher Traditionsunternehmen Leipziger Kistenfabrik, die die Hartholzkeile zur Verfügung stellte!
Weitere Informationen über uns gibt es im Internet unter **www.feuerwehr-wiederitzsch.de**.

Die KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch

Vereine

Musikalische Serenade

Nicht nur die Mitglieder des Kunst- und Heimatvereins, die am Sonntag, d. 13. März aufgerufen waren, ihre Vorstandswahl durchzuführen, sondern auch musikliebende Gäste, fanden sich zu einer besonderen Eröffnungsveranstaltung im Neuen Saal ein.
Der Titel dieses Konzertes „AUS DEN WERKEN DER ALTEN MEISTER“, die ja wie Ludwig Schmidseder oder Jacob Gade teilweise sogar aus dem 20. Jahrhundert stammen, bezog sich in diesem Falle eher liebenswert auf unseren ältesten „Meister“ im Verein, der mit fast 90 Jahren ein 75-minütiges Programm mit seiner Viola bestritt: Helmut Stoy!
Er bot mit Petra Mans (Gesang), Ilona Linke (Blockflöte), Jana Pojanowskaja (Klavier), Volker Ludwig (Violoncello) sowie der moderierenden Carolin Schröter, den Zuhörern ein Potpourri aus Herzensfreud und Herzensleid und setzte vor die trockene Wahlversammlung mit Rechenschaftslegung und Finanzbericht eine stimmungs- und schwungvolle Einleitung.
Helmut Stoy und seine künstlerischen Mitstreiter erhielten dafür auch einen besonders starken und anerkennenden Beifall.
Wir, das sind, Frau Prof. G. Franke, Herr G. Waßmann, Herr. Dr. H.-J. Rühle, Frau F. Franke-Kern und Frau A. Braun, wurden für die Arbeit im Vereinsvorstand wiedergewählt und werden, besonders für alle „Neuwiederitzscher“, in der kurzen Sommerpause im August, unsere weitgefächerte, auf hohem Niveau basierende, aber auch unterhaltsame Vereinsarbeit ausführlich vorstellen und dokumentieren. Doch schon ab sofort laden wir alle an Kunst, Kultur und weitgefasster Heimatgeschichte Interessierte herzlich ein, mit uns Kontakt aufzunehmen. Über inhaltliche und finanzielle Unterstützung, doch vor allem neue Mitglieder, würden wir uns sehr freuen.

A. Braun, Pressewart

Vorankündigung

Besonders beliebt und immer gut besucht sind die musikalischen Salons des Vereins, die schon in den vergangenen Jahren von Franziska-Franke-Kern gestaltet wurden.
In angenehmer, gemütlicher Atmosphäre lauschen die Zuhörer guter Musik, unterhaltsamen Texten und interessanten Informationen. Frau Franke-Kern lädt am Mittwoch, d. 04.05.2016, um 19 Uhr, herzlich in den Neuen Saal ein.

Die genaue Thematik des Abends erfahren Sie über unsere Aushänge.

Neue Mitstreiter gesucht

Der Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V. hat im März seine Mitgliederversammlung durchgeführt und den Vorstand gewählt. Die knapp 50 Mitglieder des Vereins würden sich freuen, wenn weitere interessierte Wiederitzscher ihre Reihen verstärken.

Der Kunst- und Heimatverein ist mit seinen vielfältigen Aktivitäten aus dem kulturellen Leben von Wiederitzsch nicht wegzudenken. Mit Konzerten, Vorträgen, Reiseberichten, Exkursionen werden verschiedene Interessengebiete angesprochen.

Wenn wir auch bei unseren Veranstaltungen immer wieder interessierte Wiederitzscher begrüßen können, so freuen wir uns doch, wenn neue und besonders jüngere Mitstreiter unsere Reihen verstärken.
Wer sich interessiert und sich näher informieren möchte, für den ist unser Schatzmeister, Herr Dr. Hans-Joachim Rühle, der geeignete und kompetente Ansprechpartner. Er ist unter der Telefonnummer 0341 5213659 erreichbar

Der Vorstand

Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 20. Mai 2016

Nächster Redaktionsschluss:
Dienstag, der 3. Mai 2016

Information über die Jahreshauptversammlung des Bürgervereins „Riedelsiedlung“ e. V. am 18.03.2016

An der diesjährigen Jahreshauptversammlung nahmen 44 Mitglieder teil. Diese entlasteten den Vorstand einstimmig und wählten den neuen Vorstand, zu dem folgende Mitglieder gehören:

Vorsitzender:	Herr Plötner
Schatzmeisterin:	Frau Preibisch
Schriftführerin:	Frau Dr. Schletter
Beisitzer:	Frau Groeger
	Frau Schulz
	Herr Koedderitzsch
	Herr Hoffmann

Da Frau Eichelmann seit letztem Herbst nicht mehr in der Riedelsiedlung wohnt, kandidierte sie auch nicht mehr für den Vorstand. Ihr wurde sowohl im Rechenschaftsbericht durch den Vorsitzenden Herrn Plötner als auch von allen anwesenden Mitgliedern für ihre jahrelange sehr gute Arbeit herzlich gedankt. Gleichzeitig wurde Frau Preibisch als neues Vorstandsmitglied willkommen geheißen. Ein herzliches Dankeschön ging auch an Frau Pöhland, die seit Bestehen des Vereins den jährlichen Kassenprüfbericht erstellt, und an Herrn Martin, der alle zwei Jahre die anstehenden Vorstandswahlen mit viel Sorgfalt exakt leitet und durchführt.

Außerdem wurden folgende Beschlüsse gefasst bzw. Bitten formuliert:

1. Die **Containerstellung zur Entsorgung des Grünverschnitts** erfolgt in diesem Jahr am **Sonnabend, dem 30. April 2016, und am Sonnabend, dem 29. Oktober 2016**, von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr am Ende der Buchenwaldstraße bzw. in der Dachauer Straße. Für Mitglieder soll diese Möglichkeit unter Vorlage des Mitgliedsausweises weiterhin kostenlos bestehen, Nichtmitglieder müssten eine Gebühr von 1 Euro pro Sack bezahlen. Nähere Informationen erfolgen zu gegebener Zeit über einen Aushang in der Siedlung. An dieser Stelle möchten wir der Firma Schleehahn für die zuverlässige Unterstützung bei den Containeraktionen im letzten Jahr und das Sponsoring von je einem Container herzlich danken.
2. Das **Herbstfest des Vereins** soll in diesem Jahr **am Sonnabend, dem 27. August 2016**, stattfinden. Die Vorbereitung mithilfe des Vorbereitungskomitees hat sich in den letzten Jahren bewährt, ein Dank geht deshalb an dieser Stelle noch einmal an das alte Festkomitee. Zur Vorbereitung des diesjährigen Festes haben sich dankenswerterweise wieder Frau Hoffmann, nun auch Frau Eichelmann, Herr Albrecht und Herr Walter bereit erklärt. Damit der Festplatz auch in diesem Jahr nutzbar ist, sollte ihn niemand zur Entsorgung von Grünverschnitt nutzen, was natürlich ohnehin nicht erlaubt ist.
3. Ein noch unerledigtes Problem ist das Parken am Anfang der Buchenwaldstraße. Es wurde noch einmal auf die Gefährlichkeit, besonders für von rechts in die Straße einbiegende Autofahrer, hingewiesen. Hierzu wurde vor kurzem vom Vorstand ein Schreiben an das Straßenverkehrsamt geschickt. Eine Antwort steht noch aus.
4. Gegenstand der Diskussion war erneut auch die immer wieder zu beobachtende Nichteinhaltung der vorgeschriebenen 30 km/h im gesamten Siedlungsgebiet. Die Vereinsmitglieder einigten sich dahingehend, dass Zu-schnell-Fahrer durch Zeichen oder Gespräche auf das Einhalten der Straßenverkehrsordnung hingewiesen werden sollen. Alle Bewohner der Riedelsiedlung werden hiermit aufgefordert, sich daran couragiert zu beteiligen, um eine Gefährdung für alle zu vermeiden. Da das 30-km/h-Schild am Anfang der Buchenwaldstraße schwer einsehbar ist, will der Vorstand dem Straßenverkehrsamt vorschlagen, die **30** auf die Straße zu malen. Der Verein selber kann die Kosten dafür nicht tragen, außerdem wäre er dazu auch nicht berechtigt.
5. Seit einigen Wochen ist der Bürgerverein auch im Internet präsent. Unter http://www.riedelsiedlung.de kann man sich über Neuigkeiten informieren und die Arbeit des Vereins online verfolgen. Die Einrichtung dieser Internetadresse, die vor allem der Aktivität von Frau Preibisch zu verdanken ist, wurde ausdrücklich begrüßt. Die Mitglieder sind aufgerufen, die dort vorhandene Kontaktfunktion zu nutzen und sich einzubringen, um die Funktionalität der Seite noch zu verbessern und zu erweitern.
6. Die Bewohner der Riedelsiedlung wurden gebeten, ihre Wasserfässer abzudecken, damit in diesem Sommer die Mückenplage nicht zu groß wird.
7. Auch dieses Jahr werden die Mitglieder gebeten, zur Zahlung Ihres Mitgliedsbeitrages von jetzt 12,00 Euro einen Dauerauftrag einzurichten, wenn sie das noch nicht veranlasst haben, da die häufig notwendigen Erinnerungen und Mahnungen sehr viel Zeit in Anspruch nehmen. Der Verein hat derzeit 88 Mitglieder.

i. A. Dr. Katrin Schletter

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10,
Tel.: 0341 5217004
Montag: 08:00 - 12:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3, Tel.: 034294 73174
Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr; Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr
www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Gottesdienste

24.04., *Kantate*
10:00 Uhr Pfarrerin Arndt
*(Festgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl und Kindergottesdienst in **Podelwitz**)*

01.05., *Rogate*
10:30 Uhr Pfarrerin Arndt
(Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Abendmahl)

05.05., *Christi Himmelfahrt*
19:00 Uhr Pfarrerin Arndt
*(Andacht zu Christi Himmelfahrt in **Podelwitz**)*

08.05., *Exaudi*
10:30 Uhr Pfarrerin Arndt
(Predigtgottesdienst)

15.05., *Pfingstsonntag*
10:00 Uhr Pfarrerin Arndt
(Festgottesdienst mit Taufe, Abendmahl und Kindergottesdienst)

16.05., *Pfingstmontag*
10:00 Uhr Pfarrerin Arndt
*(Festgottesdienst mit Abendmahl in **Podelwitz**)*

Konfirmation in Podelwitz

Am Sonntag Kantate, dem 24. April 2016, feiern wir Konfirmation! Im Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Podelwitzer Kirche wird Amelie Weise aus Rackwitz konfirmiert. Sie wird begleitet von Konfirmandinnen und Konfirmanden der 7. Klasse, die im nächsten Jahr ihre Konfirmation feiern.

Gemeinsam haben wir eine intensive Zeit erlebt, waren zur Konfirmandenfreizeit in Schmiedeberg im Erzgebirge und haben in Gottesdiensten mitgewirkt.

Am Sonntag Jubilate, dem 17. April, um 10.30 Uhr gestalteten die Konfirmandengruppe zusammen mit Amelie Weise in der Wiederitzscher Kirche einen Vorstellungsgottesdienst.

Pfrn. Dorothea Arndt

Kammerchorkonzert in Podelwitz

Am Sonntag, 8. Mai 2016 findet um 17.00 Uhr in der Kirche Podelwitz ein Konzert mit dem Leipziger Kammerchor unter Leitung von Andreas Reuter statt. Es erklingen Motetten von Johann Sebastian Bach, Heinrich Schütz, Edvard Grieg und anderen sowie Orgelmusik. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

Wir feiern Hochzeitstag am 20. Mai 2016

Am Freitag, dem 20. Mai 2016, wollen wir uns ab 19.30 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch treffen, um unseren Gemeindehochzeitstag mit einem fröhlichen Beisammensein zu begehen. Wie jedes Jahr wäre es schön, wenn viele etwas zum gemeinsamen Essen beitragen könnten.

Termine, zu denen wir herzlich einladen

03.05.	19:30 Uhr	Pfarrhaus	„mittendrin“
Glaubenswege – Wege zum Glauben mit Pfarrerin Ulrike Franke und Pfarrerin Dr. Barbara Zeitler			
04.05.	15:00 Uhr	Pfarrhaus	Senioren-/Frauenkreis
09.05.	16:00 Uhr	Podelwitz	Kinderzeitung
12.05.	15:45 Uhr	Pfarrhaus	Kinderkreis
12.05.	19:30 Uhr	Pfarrhaus	Bibelgesprächskreis
18.05.	14:00 Uhr	Pfarrhaus	Aktive Senioren

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Ansprechpartnerinnen sind: Frau Knauth (5210933), Frau Martin (5213066), Frau Müller (5213028), Frau Wiedemann (5210068).

Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und Pfarrerin Dorothea Arndt

Katholische Pfarrei St. Gabriel

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig, Telefon 0341 9120143 (Pfarrbüro Gohlis)

Monat April/Mai

Gottesdienste:

sonntags: 10:00 Uhr Hl. Messe
dienstags: 17:30 Uhr Rosenkranzgebet
18:00 Uhr Hl. Messe
Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Sonntag, 01.05.2016
10:00 Uhr Hl. Messe
15:30 Uhr gemeinsame Maiandacht mit St. Georg und St. Albert und anschließendem Beisammensein
Donnerstag, 05.05.2016 – Christi Himmelfahrt
10:00 Uhr Hl. Messe
Sonntag, 15.05.2016 – Pfingsten
10:00 Uhr Hl. Messe
Montag, 16.05.2016 – Pfingstmontag
10:00 Uhr Hl. Messe

Veranstaltungen:

09.05.2016 Seniorenausfahrt
19:00 Uhr Meditativer Tanz
25. -
29.05.2016 100. Katholikentag in Leipzig „Seht, da ist der Mensch“

Marktführer für lokale Informationen!
Besuchen Sie uns unter: **www.wittich.de**

Ortsteil Lindenthal

Ortschaftsrat Lindenthal

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Lindenthal und Breitenfeld,

in seiner **letzten Sitzung** beschäftigte sich der Ortschaftsrat unter anderem mit folgenden Punkten: Ordnung und Sicherheit und dem Ökobad Lindenthal.
Zu beiden Themen waren aussagekräftige Diskussionspartner eingeladen. Während zum Punkt Sauberkeit der Ortschaftsrat und anwesende Bürger mit Vertretern des Stadtordnungsdienstes zukünftige Schwerpunkte im Ort vereinbaren konnten, wurde von den Vertretern der Sportbäder Leipzig GmbH und den Kommunalen Wasserwerken ein sehr interessantes Konzept für den zukünftigen Betrieb unseres Ökobades vorgestellt, welches am 01.06.2016 wieder öffnen wird.

Sollten Sie Interesse an der Arbeit des Ortschaftsrates haben, so sind Sie herzlich zur **nächsten Sitzung am 10.05.2016, um 19.00 Uhr** im Lindenthaler Rathaus eingeladen. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Amtsblatt der Stadt Leipzig oder dem Aushang im Schaukasten am Rathaus.

Der Ortschaftsrat Lindenthal gratuliert dem **Salon Gehlert im Gartenwinkel 1 zur Wiedereröffnung im Januar 2016** und bedankt sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern sowie bei Frau Peggy Magnussen für die erfolgreiche Spendenaktion „Spenden statt Geschenke“ zu Gunsten des Haus Lebens e. V.
Der Salon Gehlert hat es geschafft rund 1100 € für einen Verein zu sammeln, der sich der Aufgabe „Krebs vorbeugen, heilen und bewältigen“ verschrieben hat. Vielen Dank dafür.

Der Ortschaftsrat möchte einen **Förderverein für unser Ökobad** gründen. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger in Lindenthal und Breitenfeld können sich mit ihren Ideen und Verbesserungsvorschlägen in diesem Verein einbringen. Zweck des Fördervereins soll es weniger sein, Geld zu beschaffen, sondern vielmehr in langfristiger Zusammenarbeit mit der Sportbäder Leipzig GmbH und den Kommunalen Wasserwerken die Attraktivität unseres Bades zu steigern.
Sollten Sie Interesse an einer Mitwirkung in solch einem Verein haben, dann melden Sie sich bitte bei Thomas Hoffmann (hoffmann.lindenthal@web.de oder 0163 4846751).
Vielen Dank.

Ihr Ortsvorsteher
Thomas Hoffmann

Geburtstage vom 23.04 bis 19.05.2016 in Lindenthal

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen vor allem Gesundheit, Frohsinn und viel Freude.

Zum 95. Geburtstag am:

23.04.1921	Frau	Kranz	Erna

Zum 90. Geburtstag am:

01.05.1926	Frau	Charlotte	Miehle

Zum 85. Geburtstag am:

17.05.1931	Herr	Zimmerhackel	Rudolf

Zum 80. Geburtstag am:

30.04.1936	Herr	Peetz	Klaus
01.05.1936	Herr	Pitschel	Werner
12.05.1936	Frau	Greulich	Heidelinde
15.05.1936	Frau	Riederich	Annelies
18.05.1936	Frau	Goth	Brunhilde

Zum 75. Geburtstag am:

03.05.1941	Frau	Blab	Brigitte
06.05.1941	Frau	Prehn	Jutta
07.05.1941	Frau	Tezins	Rosemarie
08.05.1941	Herr	Kreime	Peter
10.05.1941	Frau	Frost	Edda
10.05.1941	Frau	Hirschfeld	Monika
10.05.1941	Herr	Hoffbauer	Georg
10.05.1941	Frau	Hofmann	Monika
13.05.1941	Herr	Böhme	Bernd
19.05.1941	Frau	Thiel	Regina

Hinweis auf das Widerspruchsrecht:
Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Kirchennachrichten
Gustav-Adolf-Kirchgemeinde Lindenthal

Unsere Gottesdienste

24.04., Kantate
10.00 Uhr Musikalischer Familiengottesdienst mit Posaunenchor in der Hainkirche St. Vinzenz mit Kirchenkaffee
01.05., Rogate
09.00 Uhr Frühstücksgottesdienst
08.05., Exaudi
10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
15.05., Pfingstsonntag
09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
16.05., Pfingstmontag
10.00 Uhr Ökumenischer Regionalgottesdienst i.d. Gnadenkirche Wahren

Gottesdienste zu Pfingsten am 15. und 16. Mai

Das griechische Wort für Pfingsten bedeutet so viel wie „fünfzigster Tag“ - ein Hinweis darauf, dass am 50. Tag des Osterfestkreises, also 49 Tage nach dem Ostersonntag, die Entsendung des Heiligen Geistes gefeiert wird. Die Kirche feiert an diesem Tag ihren Geburtstag und die Gegenwart Gottes durch den Heiligen Geist. - Lassen Sie sich zu den Festgottesdiensten am Pfingstsonntag, dem 15. Mai, herzlich einladen! Am Pfingstmontag ist ein Regionalgottesdienst um 10:00 Uhr in der Gnadenkirche Wahren geplant, der in ökumenischer Verbundenheit zusammen mit der römisch-katholischen und der altkatholischen Gemeinde gefeiert wird. Gestaltet wird er dieses Jahr von Pfarrer Günz, Pater Bernhard und Pfarrer Luhmer.

Gemeindezusammenkünfte
entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:
Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2,
Tel.: 46 11850
Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15
Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr
Pfarrer: Michael Günz, mobil: 0176 51039822,
E-Mail: michael.guenz@gmx.de
Morris Wee, mobil: 0176 45916553,
E-Mail: carlsonwee@msn.com
Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren: Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Friedhofsverwalterin: Carmen Funk, Salzstraße 2, Tel. 5297200 oder 0175 2327767
Es grüßen Sie herzlichst

Ihre Kirchenvorsteher und Ihre Pfarrer Michael Günz und Morris Wee

IMPRESSUM

- **Herausgeber/verantwortlich für den redaktionellen Teil:** Stadt Leipzig, Ortschaften Wiederitzsch, Lindenthal, Plaußig, Seehausen
- **Verlag und Druck:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
  Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
  Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.
- **Anzeigen/Beilagen:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
- **Erscheint:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

Ortsteil Plaußig

Was ist neu in Plaußig?

Der eine oder andere wird es schon gesehen haben, seit einiger Zeit gibt es wieder einige Papierkörbe im Ort und seit kurzem steht auch eine Bank am Pfarrhaus.
Der Ortschaftsrat hofft, dass diese auch lange erhalten bleiben und keiner Zerstörungswut zum Opfer fallen.

Andrea Heberlein

Foto: Juliane Heberlein

Was lange währt wird gut ...

Nach langem Hin und Her ist es geschafft. Der Weg durch das Birkenwäldchen ist wieder begeh- und mit dem Fahrrad befahrbar.

Fotos: Juliane Heberlein

Auch wenn manch einer wieder geschimpft hat, dass die Natur zugepflastert wird, diese Maßnahme war dringend notwendig, denn der alte Weg war nicht mehr nutzbar und auch gefährlich.

Andrea Heberlein

Es ist was los in Plaußig und Portitz

April/Mai 2016

22.04.2016	
19.00 Uhr	**Vocalensemble Borinzi Pop Musik trifft Kirche,** Kirche Portitz, siehe Beitrag
30.04.2016	**Walpurgisnacht auf dem Sportplatz,** siehe Titelseite
26.04.2016	
14.30 Uhr	**Seniorennachmittag** Naturschutzstation Plaußig
27.04.2016	
19.00 Uhr	**Heimatverein lädt ein** Siehe Text
05.05.2016	**Himmelfahrt**
10.00 Uhr	**Abendmahlsgottesdienst,** Kirche Seegeritz
05.05.2015	
10.00 bis 16.00 Uhr	**Gärtnereifeldbahn** siehe Beitrag
08.05.2016	
09.00 Uhr	**Predigtgottesdienst,** Kirche Plaußig
08.05.2016	**11. Schmettenrennen,** Hohenheidaer Straße, siehe Beitrag
14.05.2016	**Frühlingsspaziergang in die Parthendörfer mit Bernd Hoffmann** Treff: 09.30 Uhr Straßenbahnendstelle Thekla siehe Beitrag
15.05.2016	**Pfingstsonntag**
10.00 Uhr	Gottesdienst, Kirche Plaußig
15.05.2016	
14.30 Uhr	**Stunde der Gartenvögel** NABU, Naturschutzstation
21.05.2016	
14.30 Uhr	**Untersuchung der Wasserqualität** NABU, Naturschutzstation
20. - 22.05.2016	**Wasserfest am Bagger**
31.05.2016	
19.00 Uhr	**Ortschaftsratssitzung** Naturschutzstation Plaußig
17. - 19.06.2016	**Dorffest Plaußig**

Regelmäßige Veranstaltungen:
Spielplan Fußball SV Plaußig: ///www.plaussiger-sportverein.de/termine-veranstaltungen
Jeden Mittwoch
17.30 Uhr bzw. 18.45 Uhr
Aerobic/Gymnastik bzw. Yoga und Entspannung
Kosten 6,00 € bzw. 7,00 €
Schloß Plaußig
Info unter 032498 13675
Jeden ersten und dritten Montag im Monat 14.00 - 15.30 Uhr
Tanz im Schloß

Andrea Heberlein

Pop-Musik trifft Kirche ...

Das Vocalansemble Borinzi gibt am 22. April 2016 um 19.00 Uhr ein Konzert mit Klassigern aus Pop & Rock. Genießen Sie die Hits von ABBA und Udo Lindenberg bis hin zu Nena und Bette Midler.

11. Plaußiger Schmettenrennen

08.05.2016

Wo: in der Hohenheidaer Straße in Plaußig.
Wann: ab 11 Uhr Anmeldung und freies Training, ab 14 Uhr Start der Rennen.
Teilnahme kostenlos.

Frühjahrsspaziergang in die Parthendörfer

Anfang des 20. Jahrhunderts galten die Dörfer an der Parthe als **die** Ausflugsziele der Leipziger Arbeiter- und Bürgerfamilien, um dem Grau der Großstadt zu entfliehen.
Am Sonnabend, dem 14.05.2016 stellt Naturschützer Bernd Hoffmann in einer 6 km langen geführten Wanderung entlang der Parthe Zeitzeugen der Siedlungsgeschichte, wie Kirchen und das ehem. Rittergut Plaußig ebenso vor, wie die Naturschönheiten am Naturlehrpfad im Plaußiger Wäldchen. Einkehrmöglichkeit besteht.
Treff: 9.30 Uhr Straßenbahnendstelle Thekla

Der Ortschaftsrat Plaußig gratuliert seinen Jubilaren im Mai 2016

am 13.05. Herrn Gert Kalisch zum 70. Geburtstag

und allen hier eventuell nicht genannten Jubilaren.

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: Gegen eine Veröffentlichung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zu zehn Werktage vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung finden kann.

Ein Hinweis zu den Geburtstagen
Seit dem 1. November 2015 gilt ein neues Bundesmeldegesetz. Deshalb werden uns von der Stadt Leipzig nur noch Geburtstagsjubiläen zur Veröffentlichung übermittelt, welche auf eine 0 oder 5 enden. Unsere Geburtstagskinder werden jedoch weiterhin persönliche Glückwünsche und einen Blumenstrauß vom Ortschaftsrat erhalten, in gewohnter Weise zum 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag jährlich.

Andrea Heberlein

Neues vom Heimatverein Plaußig

Omas kuschlige Bettsocken, die Pudelmütze von der Tante, Monogramme von der Urgroßmutter, das können nur noch wenige Frauen. Mit diesen und anderen Handarbeitstechniken beschäftigt sich unsere neue Fachgruppe des Heimatvereins Plaußig. In gemütlicher Atmosphäre ist es möglich, voneinander diese Techniken zu lernen. Die Fachgruppe trifft sich jeden letzten Mittwoch im Monat in der Plaußiger Dorfstraße 23 in der Naturschutzstation.

Der nächste Treff zum gemütlichen Beisammensein ist am 27.04.2016, 19.00 Uhr, in der Natursschutzstation.

K. Kniß, Vorsitzender

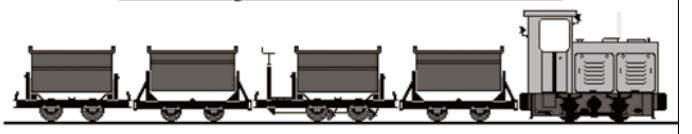
Der Plaußiger Sportverein gratuliert seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute!

25. April	Florian Köhler
29. April	Patrick Paul
30. April	Anke Kauffmann
9. Mai	Claudia Franke

Der Vorstand des Plaußiger Sportvereins 1899 e. V.

Gärtnereifeldbahn Plaußig

Plaußiger Dorfstraße 37

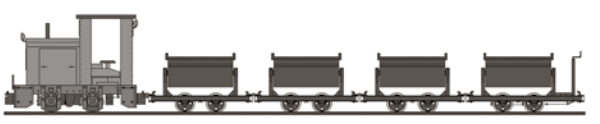


„Nächster Fahrtag“
-Himmelfahrt-

Am 05.05.

Ab 10 Uhr
kleiner Feldbahnbetrieb
(nur bei schönen Wetter)

Oldtimer sind gern Willkommen



Ihre Anzeige
online buchen unter:
anzeigen.wittich.de

Frösche und Parthefrösche

Amphibienschutzaktionen des NABU Plaußig-Portitz

Jedes Jahr, wenn die Amphibien wandern, gibt es viele Todesopfer. Denn der Straßenverkehr ist für die Tiere eine tödliche Bedrohung. Der Naturschutzbund NABU ist dann im Einsatz, um Fröschen, Molche und Kröten sicher über die Straße zu bringen. Man muss aber dabei einiges beachten und sich mit den Bedürfnissen der Amphibien auskennen. Die NABU-Kindergruppe „Parthefrösche“ hatte am 19. März Kinder im Grundschulalter eingeladen, um „Krötenchauffeur“ zu werden. 15 Kinder kamen, um den „Führerschein“ zu machen.
Die NABU-Ortsgruppe Plaußig-Portitz wollte mit dieser Veranstaltung darauf hinweisen, dass Kröten und Frösche Hilfe dringend brauchen und das nötige Wissen bei dem Gruppennachmittag kindgerecht und auf spielerische Art vermitteln. Zu Beginn wurde erst einmal die Frage geklärt, was Frösche eigentlich von Kröten unterscheidet. Danach entführte ein Film in das Reich des Teichfroschs.
Zum Abschluss der Veranstaltung wurde dann noch der Amphibienzaun an der Parthebrücke in Plaußig besichtigt. Hier existiert für die wandernden Frösche und Kröten ein Gefahrenschwerpunkt. Wenn sie ihr Winterquartier im Birkenwäldchen verlassen, wandern sie parallel zur Parthe und dann an der Brücke über die Fahrbahn. Besser wäre, die Tiere würden unten bleiben und am Ufer der Parthe unter der Straßenbrücke hindurch wandern. Um sie dort hin zu leiten, hat der NABU in diesem Jahr dort erstmals einen Amphibienschutzzaun errichtet, eine „Umleitung“ für Amphibien. Am Zaun entlang gelangen sie zur Brücke und können hier sicher unter die Straße hindurch laufen, hüpfen oder kriechen.

Aufbau des Krötenzauns an der Parthebrücke.
Foto: René Sievert

Mitstreiter des NABU wurden beim Aufbau des Krötenzauns an der Parthebrücke von BMW-Mitarbeitern tatkräftig unterstützt.
Foto: BMW Group Werk Leipzig

Der Amphibienschutzzaun ist ca. 100 Meter lang. Dank einer Spende des BMW Group Werkes Leipzig, konnte der NABU diesen Schutzzaun kaufen. Damit setzt das Leipziger Werk seine Zusammenarbeit mit der NABU-Ortsgruppe Plaußig-Portitz fort. In den letzten Monaten gab es schon mehrere gemeinsame Aktionen, zum Beispiel auch beim Bau von Vogelnistkästen. Weitere Kooperationen sind geplant. Mitarbeiter von BMW haben beim Zaunbau auch selbst angepackt. Mit Harke, Spaten, Warnweste und Arbeitshandschuhen beteiligten sie sich an der Aktion.
Beim nächsten Treffen der „Parthefrösche“ wird ebenfalls ein Frosch eine Rolle spielen: Der Grasfrosch gehört zu den „Frühlingsboten“, die wie jedes Jahr bundesweit von der Naturschutzjugend bei der Aktion „Erlebter Frühling“ gesucht werden. Zu dieser Veranstaltung am Sonnabend, dem 23. April 2016, sind Kinder im Grundschulalter herzlich eingeladen. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr die Naturschutzstation in der Plaußiger Dorfstraße 23. Hier startet am 15. Mai, um 14.30 Uhr auch wieder die „Stunde der Gartenvögel“. Nach dieser gemeinsamen Vogelzählung gibt es Kaffee und Kuchen.
Am 30. April lädt der NABU Plaußig-Portitz zu einer Exkursion zum Biotop Schladitz ein.
Treffpunkt ist um 10.00 Uhr der Parkplatz am Biotop (Delitzscher Landstraße in Rackwitz-Podelwitz).

Weitere Berichte und Veranstaltungsinformationen des NABU gibt es auf der Internetseite www.NABU-Leipzig.de/Plaussig-Portitz.

Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Aus der OR-Sitzung vom 06.04.2016 berichtet

Auswertung Frühjahrsputz
Die Beteiligung in den Ortsteilen war insgesamt wieder sehr gut. Besonders hat uns gefreut, dass die Einwohner alle Ortsteile sich auch den Straßenrändern gewidmet hatten.
Der Ortschaftsrat möchte sich bei allen Mitwirkenden recht herzlich bedanken!

Schulentwicklungsplan der Stadt Leipzig, Fortschreibung 2016
„Hinweis, dass der OR sich nach wie vor dafür ausspricht, in Seehausen eine neue Kita-Hort Kombination zu errichten, damit Räumlichkeiten für die Grundschule freigelenkt werden."
Einstimmig beschlossen mit diesem Zusatz!

Haushaltplanung 2017/018
Folgende Haushaltsanträge wird der Ortschaftsrat einreichen:

Langer Teich Göbschelwitz:	200 000 €
Fuß- und Radweg Hohenheida – BMW:	100 000 €
Fahrradweg Göbschelwitz – Hohenheida:	100 000 €
Zufahrt Kita Hohenheida:	20 000 €
Sicherung Wasserzufuhr Teiche Hohenheida:	120 000 €
Deckensanierung Merkwitzer Straße:	120 000 €
Kreisverkehr Seehausen:	400 000 €

Sonstiges
Bau Kreisverkehr Seehausen: Die Realisierung erfolgt nun doch ehestens 2017. Die Straßendecke wurde durch die KWL vorerst provisorisch verschlossen. Lt. Antwort von Frau Kruckow vom 31.03. werden die Bereiche außerhalb des Kreisverkehrs nach Fertigstellung des Kreisverkehrs, entsprechend Regelwerk dann endgültig wieder hergestellt.
Nutzung des Feuerwehrgerätehaus Göbschelwitz durch den Bürgerverein als Alternative zur Alten Schule: Lt. Frau Unverferth erfolgt erst noch eine Info im Ausschuss bzw. besteht Klärungsbedarf mit Dezernat Finanzen! Aus diesem Grund wurde der Tagesordnungspunkt auf Mai vertagt.
Spielplatz Seehausen: Die Abnahme erfolgte am 07.04. Ein wichtiger Punkt bei der Beratung war die Einigung zwischen dem Sportverein Seehausen (Sport- und Bäderamt) und dem Amt für Stadtgrün und Gewässer wegen der genauen Abgrenzung des Zuständigkeitsbereiches in Bezug auf die Haftung. Durch die Anwesenden wurde der vom SV geforderte 2 m hohe Zaun zwischen Sportplatz und Spielplatz störend für das Gesamtensemble empfunden. Damit Gras anwächst, bleibt der Bauzaun voraussichtlich noch bis Ende April.
Im Rahmen des zweiten Bauabschnittes werden dann weitere Maßnahmen realisiert, die z. Teil mit dem Sportverein und der Stadt abgestimmt wurden. Der Vermerk: Nutzung als **Sport-, Spiel und Dorfplatz** wurde mit aufgenommen!
Spielplatz und Nutzung als Dorfplatz: Der Bürgerverein Hohenheida erhielt eine Absage in Bezug auf die Errichtung einer Grillhütte mit der Begründung „dieser Platz ist nicht zur zeitweisen Nutzung als Veranstaltungsgelände durch das Amt für Stadtgrün und Gewässer vertretbar und wird deshalb abgelehnt". Ebensolche Diskussion war am 23.03. im Stadtrat zu hören, wo der Ausschank von Alkohol auf und an Spielplätzen verboten werden sollte. Dies wurde, auch nachdem der Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau dem Stadtrat mitteilte, dass gerade der OR Seehausen seit Jahren sich dafür einsetzt, dass unsere Plätze vielseitig genutzt werden sollten. (Dorffeste auf dem Spielplatz Hohenheida, Göbschelwitz und Seehausen) Gerade dadurch, so sind wir der Meinung, wird das Gemeinschaftsgefühl, Aktivitäten und die Spendenbereitschaft gefördert (siehe Spielplätze Hohenheida und Göbschelwitz). Der Antrag der CDU wurde daraufhin abgelehnt, und der Bürgerverein Hohenheida kann nun seine Grillhütte bauen!
Straßenneubenennung Ring um Hohenheida: Auf die Anfrage der Imkerei Beer soll der Weg hinter der Ortschaft Hohenheida einen Namen erhalten. Von der Stadt war der gesamte Ring angedacht. Der Ortschaftsrat empfiehlt eine Teilung: Als Namensvorschläge stehen mittlerweile: Neblitzer Weg, Rundangerweg, Blumenweg, Bienenweg, Imkereiweg. Nach Abstimmung mit der Stadtverwaltung erfolgt dann im Mai der Beschluss.
DSL/Internet: Aufgrund der Info in der LVZ, dass Taucha ein schnelles Internet anschieben will, wurde ein Anschreiben an die Stadt Taucha und die Stadt Leipzig verfasst. Nach Rücksprachen soll der OR in der 16. KW weitere Infos durch die Stadtverwaltung Leipzig erhalten! Dazu steht ein Gespräch der Stadt mit der Telekom an. Der Ortsvorsteher hat noch einmal explizit darauf hingewiesen, dass es sich hierbei um die Ortsteile Hohenheida und Gottscheina mit der Vorwahl **034298** handelt. Von Taucha erhielten wir bis dato keine Antwort!
Stadtgrün und Gewässer/Nordraumkonzept: Die Reparatur des Schutzzaunes um den Teich Seehausen ist in Auftrag gegeben. Die Säuberung der Teiche erfolgt 2 x jährlich (Danke an die Hohenheidaer, die das Schnittgerinne am Kindergartenteich mit sauber gemacht haben) Thematik Teiche Hohenheida: Zurzeit erfolgt eine Kamerabefahrung. In der 15. KW ist Gottscheina geplant! Nach Auswertung der Befahrung wird sich das Amt unaufgefordert beim OR zwecks Vorstellung in der OR-Sitzung melden. (Info von Herrn Klinnert am 24.03.)
Neues Feuerwehrgerätehaus für Leipzig Nordost: Wie der OR aus LVZ Online vom 05.04.2016 erfahren hat, soll 2017 für unsere FFW nach langjährigem Kampf ein neues Feuerwehrgerätehaus gebaut werden. Die Bauweise orientiert sich am neuen Mölkauer Gerätehaus. Baukosten 1,71 Mio €. Nun fehlt nur noch die Zustimmung durch den Stadtrat! Drücken wir die Daumen!! (siehe OR Sitzungen vom 06.11.2012 und 10.02.2015)

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am Dienstag, dem 10.05.2016, um 19.00 Uhr, in der Grundschule Seehausen, Seehausener Allee 17, 04356 Leipzig statt.

Geplante Tagesordnungspunkte:
- Altes Feuerwehrgerätehaus Göbschelwitz
- Arbeit FFW Nordost
- Kita-Hort Kombination

Der Ortschaftsrat gratuliert!

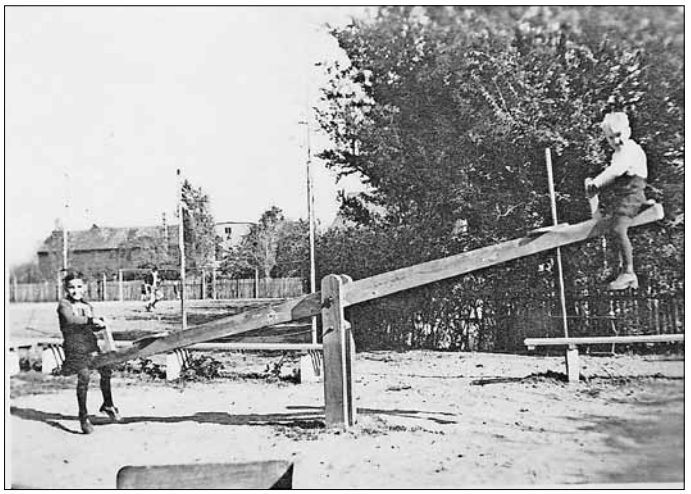
am 09.05.	Frau Helga Schumann	zum 80. Geburtstag
am 10.05.	Herr Heinz Milde	zum 80. Geburtstag
am 02.05.	Herr Erhard Boenecke	zum 75. Geburtstag

Hinweise:
Aufgrund der Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 werden uns nur noch Geburtstage ab den 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder jährliche Geburtstag übermittelt.
Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zehn Werktage vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung findet.
Ebenso können sie sich bei Zuzug selbständig zwecks Aufnahme melden.

Zeitzeugen gesucht

Der Ortschaftsrat Seehausen möchte Sie aufrufen, kleine Berichte über persönliche Erlebnisse, gesellschaftliche Ereignisse, ortsteilbezogene Höhepunkte, vergessene Traditionen oder nicht mehr existierende Gebäude mit historischem Bezug abzugeben bzw. zu verfassen. Aufgelockert können diese Berichte natürlich auch mit Bildern.

Heute im Rahmen dieser Reihe:
Spielplatz weicht Kita „Tierhäuschen" und entsteht „Am Anger" neu! Teil 2
In Ergänzung zu unserem Bericht noch ein paar Fotos vom alten Spielplatz!



Der OR bedankt sich recht herzlich bei Herrn Gerhard Schönbrodt aus Hohenheida für die zur Verfügung gestellten Bilder!

Frühjahrsfeuer 2016 am Hohenheidaer Dorfanger … Danke, dass Sie da waren!

Auch die 2. Auflage des Frühjahrsfeuers war eine runde Sache und lässt eine alte Tradition in Hohenheida weiter leben.

Unsere Kinder konnten Knüppelkuchen backen und einen Fackel- und Lampionumzug mit LIVE-Marschmusik erleben (versprochen: im nächste Jahr wird die Runde wieder größer).
Man konnte am Feuer mit Freunden und Nachbarn gemütlich verweilen und dabei den Klängen der MURKELEY aus vergangenen Jahrhunderten lauschen. Der Feuerwehrverein Seehausen e. V. möchte sich insbesondere bedanken:

- bei den Musikern des Feuerwehrblasorchesters Seehausen für die Begleitung beim Umzug
- bei den aktiven Kameraden/Innen der FFw Nordost für die Vorbereitung und die Durchführung des Feuers
- und bei weiteren Unterstützern (Crossi Leipzig, Krause Transport, Holger Köckeritz, Fam. Voigt).

Wir freuen uns auf das nächste große Feuer in Hohenheida im Frühjahr 2017.

Feuerwehrverein Seehausen e. V.
i. A. Andreas Kante

Bürgerverein Hohenheida e. V.

Frühlingfest 23.04.2016

Der Bürgerverein Hohenheida lädt zu seinem diesjährigen Frühlingsfest am **23.04.2016, Beginn: 15.00 Uhr auf dem Spielplatz Hohenheida** ein.
Spiel, Spaß und Unterhaltung für Groß und Klein.
Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Ab 19.00 Uhr ist die Märchenfee Lili zu Gast.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plaußig-Hohenheida

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 24. April – Kantate
Gottscheina: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 1. Mai – Rogate
Hohenheida: 10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit dem Kirchenchor, Pfr. Zieglschmid

Donnerstag, 5. Mai – Himmelfahrt
Seegeritz: 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 8. Mai - Exaudi
Plaußig: 9.00 Uhr Predigtgottesdienst
Göbschelwitz: 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
jeweils mit Pfr. Zieglschmid

Pfingstsonntag, 15. Mai
Plaußig: 10.00 Uhr Festgottesdienst, Pfr. Zieglschmid

Pfingstmontag, 16. Mai
Seehausen: 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 22. Mai – Trinitatis
Portitz: 9.00 Uhr Predigtgottesdienst
Gottscheina: 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
jeweils mit Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 29. Mai – 1. Sonntag nach Trinitatis
Seegeritz: 9.00 Uhr Predigtgottesdienst
Hohenheida: 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
jeweils mit Pfr. Zieglschmid

Anzeigen